

Verbeamtung durch ADHS/Depression gefährdet ?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 10. Mai 2017 18:24

Das kann eigentlich keiner so pauschal aus der Ferne beurteilen - und falls doch allenfalls anhand von Einzelfällen.

Weder ADHS noch Depressionen sind per se Ausschlussgründe für eine Verbeamtung. Beides ist behandelbar, wenngleich nicht immer kurierbar. Insofern kann man hier keine verbindlichen und zuverlässigen Aussagen treffen.

Würde hier ein Amtsarzt mitschreiben, könnte er/sie sicherlich dazu etwas Substanzielles beitragen. So bleibt es letztlich bei Individualbeobachtungen, die letztlich aber nicht mehr weit von bloßen Spekulationen entfernt sind.